SCHADEN.NEWS



09.06.2021

ALBERT BILL ÜBERGIBT LEITUNG DES GESCHÄFTSBEREICHS FAHRZEUGLACKIERER

Nach 20 Dienstjahren bei der Bundesfachgruppe Fahrzeuglackierer im Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz geht Geschäftsführer Dr. Albert Bill zum Jahresende in den Ruhestand. Das gab der Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz vergangene Woche (2. Juni) in einer Pressemitteilung bekannt. Demnach hat Torsten Schmidt bereits zum 1. Juni die operative Leitung für den Geschäftsbereich Fahrzeuglackierer übernommen. Seit 2018 ist Torsten Schmidt beim Bundesverband tätig und hauptamtlicher Leiter des Instituts für Fahrzeuglackierung.

FLIESSENDER ÜBERGANG IM OPERATIVEN GESCHÄFT

Im Gespräch mit schaden.news erklärte Dr. Albert Bill, dass es ein fließender Übergang der Leitung des Geschäftsbereichs Fahrzeuglackierer im Bundesverband geben werde: „Wir haben schließlich bereits seit zwei Jahren darauf hingearbeitet und mit Torsten Schmidt auch den richtigen Mann für diese Aufgabe an unserer Seite." Torsten Schmidt freut sich auf die neuen Aufgaben, die mit der Leitung des Geschäftsbereichs auf ihn zukommen. Bis Jahresende bleibt er nach eigenen Angaben zusätzlich zur neuen Funktion auch noch Leiter des Instituts für Fahrzeuglackierung.

STÄRKERE VERNETZUNG DER FAHRZEUGLACKIERBETRIEBE

Von den rund 15.000 Innungsfachbetrieben im Maler- und Lackiererhandwerk sind über 1.000 Fahrzeuglackierbetriebe derzeit nach Angaben von Torsten Schmidt im Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz organisiert. „Mein Ziel ist es, die Gemeinschaft der Fahrzeuglackiererbeitriebe zu stärken und sie mit wertvollen Informationen hilfreich zu

unterstützen“, betonte Torsten Schmidt im Gespräch mit schaden.news am Dienstag (08. Juni). Er wolle sich dafür einsetzen, die Dienstleistungen des Verbandes für die Mitgliedsbetriebe noch weiter auszubauen. Daher strebt er zukünftig eine noch intensivere Zusammenarbeit mit dem Präsidenten der BFL, Paul Kehle, und den Fachgruppenleitern der Länder an, um das Netzwerk unter den Lackierfachbetrieben noch stärker zu beleben. Eine neue Plattform des Austauschs in Form von „Digitalen Lackiererstammtischen“ wurde in Zusammenarbeit mit den Landesinnungsverbänden hierzu bereits geschaffen. Jetzt gelte es, diese seitens der Betriebe zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch zu forcieren. Einen weiteren Schwerpunkt sieht Schmidt in der Zusammenarbeit mit der Interessengemeinschaft für Fahrzeugtechnik und Lackierung (IFL e.V.), wo die BFL seit 2020 mit Paul Kehle einen der Vorstandsposten für den Bereich Fahrzeuglackierung besetzt.

NEUE AUSBILDUNGSORDNUNG AUF DEN WEG BRINGEN

Laut Bundesverband wird es für Dr. Albert Bill im Herbst eine „endgültige Verabschiedung in einem würdigen Rahmen" geben. Bis dahin werde Dr. Bill die neue Ausbildungsordnung für das Fahrzeuglackiererhandwerk auf den Weg bringen. „Wir sind froh und dankbar, dass diese komplizierte und extrem wichtige Aufgabe in seinen Händen liegt“, erklärt Mathias Bucksteeg, Hauptgeschäftsführer beim Bundesverband für Farbe Gestaltung Bautenschutz. Auch die Organisation des Bundesleistungswettbewerbs sowie verschiedener Qualifizierungsangebote wird Dr. Albert Bill demnach bis Dezember weiter verantworten: „Damit bündelt sich bei ihm in den kommenden Monaten das wichtige Zukunftsthema Aus- und Weiterbildung“, so der Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes.

Ina Otto